

ETHNOMED

unterstützt Projekte zur Revitalisierung traditioneller Heilverfahren und deren Integration und verhilft den Botschaftern traditioneller Völker auf einer internationalen Plattform Gehör zu finden. Hier ein Ausschnitt der zahlreichen Aktivitäten:

Das Nomaden-Projekt in der Mongolei

Die bedrohliche Hungersnot und das katastrophale Tiersterben durch den Kälteeinbruch in den Bergen des Altai im Jahr 2000 führte zu einer verstärkten Zusammenarbeit mit den abgelegenen nomadischen Völkern und zu einer Spendenaktionen zur Abwendung des Schlimmsten. Daraus entstand ein innovatives Projekt zur Wiederbelebung nomadischer Spiritualität, traditioneller Heilverfahren, alter Handwerkstechniken und alternativer Energieversorgung. Aus diesen Aktivitäten entstand der Verein Freunde-des-Altai e.V.

Das Uitoto-Kuna-Projekt in Kolumbien

In Kolumbien werden zusammen mit Stammesältesten und traditionellen Heilern alte Rituale wiederbelebt und in das heutige Leben integriert. Dabei wurden mit jungen Stammesangehörigen der Uitotos und internationalen Besuchern die Traditionen der Ureinwohner praktiziert, wie z.B. die traditionellen Jagdmethoden, Gartenbau, Häuserbau, altes Handwerk und künstlerischer Ausdruck. Hand in Hand erarbeitete die Arbeitsgruppe Lösungen zu den Themen Ökologie, Fortschritt, Unabhängigkeit, Respekt, Spiritualität.

Das Schamanen-Projekt in Nepal

Die schamanischen Heiltraditionen in Nepal werden in abgelegenen Gegenden Nepals noch ungebrochen praktiziert und sind ein wichtiger Bestandteil der Gesundheitsversorgung der traditionellen Stammeskulturen. Durch die wissenschaftliche Auseinandersetzung und den internationalen Austausch erfahren die schamanischen Heilmethoden wachsende Bedeutung und Unterstützung der lokalen Regierung und des Gesundheitssystems. Darüber hinaus birgt dieses Heilwissen wertvolle Erkenntnisse und Methoden zu Diagnose und Therapie der komplexen Fragestellungen der modernen Schulmedizin z.B. zu den unheilbaren oder austherapierten Krankheiten.



MELUSINENSTR. 2 • D-81671 MÜNCHEN • GERMANY • TEL & FAX: ++49-89-40 90 81 29 • E-MAIL: INFO@INSTITUT-ETHNOMED.DE • WWW.INSTITUT-ETHNOMED.DE

PROJEKTE & PUBLIKATIONEN

PROJECTS & PUBLICATIONS

ETHNOMED

Institut für Ethnomedizin e.V. ist ein anerkannter wissenschaftlicher, gemeinnütziger Verein zur Förderung der Wissenschaft, Forschung und Bildung, des öffentlichen Gesundheitswesens und der Weltgesundheit. VR 17295 München.

ETHNOMED

das Institut für Ethnomedizin e.V. ist eine offene Plattform und ein Netzwerk von über 10.000 internationalen Wissenschaftlern, Forschern, Praktizierenden, Vereinigungen, Interessenten, traditionellen Heilern und Schamanen sowie über 100 ehrenamtlichen Mitarbeitern.

ETHNOMED

unterstützt Projekte zur Revitalisierung traditioneller ethnischer Heilverfahren und deren Integration und verhilft den Botschaftern traditioneller Völker auf einer internationalen Plattform Gehör zu finden.



ETHNOMED

INSTITUT FÜR
ETHNOMEDIZIN
INSTITUTE FOR
ETHNOMEDICINE

MELUSINENSTR. 2 • D-81671 MÜNCHEN • GERMANY • TEL & FAX: ++49-89-40 90 81 29 • E-MAIL: INFO@INSTITUT-ETHNOMED.DE • WWW.INSTITUT-ETHNOMED.DE

INTERNATIONAL
INTERKULTURELL
INTERDISZIPLINÄR

Globale Wege
für Gesundheit
und Heilung

ETHNOMED

is a non-profit organization for science, research and teaching, for public health and world health affairs.

ETHNOMED

is a network of over 10.000 International scientists, researchers, practitioners, traditional healers, shamans, and over 100 volunteers.

ETHNOMED

supports projects to revitalize traditional health systems and its integration, and empowers the delegates of traditional communities to be heard on an International platform.

In Kooperation mit der
Ludwig-Maximilians-
Universität München
University of Munich



& der Landeshauptstadt
München
& the City of Munich



HERZLICH WILLKOMMEN WELCOME



ETHNOTHERAPIEN – HEILVERFAHREN DIESER WELT

Sie sind herzlich eingeladen sich mit ETHNOMED e.V. in die fremde Welt der Ethnomedizin zu begeben, Heiler aus aller Welt kennen zu lernen und sich verschiedene Verfahren anzusehen, zu erfahren und auszuprobieren.

Hören Sie sich die Diskussion aus der Wissenschaft dazu an, erfassen Sie die Tragweite der ganzheitlichen Therapieansätze für die Gesundheit von Mensch und Natur, lernen Sie Kollegen mit den gleichen Interessen kennen und bilden sich Ihre eigene Meinung.

Unter Ethnotherapien werden therapeutische Konzepte im Kulturvergleich verstanden. Durch den interdisziplinären, wissenschaftlichen und erfahrungsorientierten Austausch können wir sehr viel von der Weisheit anderer Heiltraditionen lernen und neue Ansätze für moderne Therapiemethoden entwickeln. Darüber hinaus birgt das alte Heilwissen wertvolle Erkenntnisse und Methoden zu Diagnose und Therapie komplexer Fragestellungen der modernen Schulmedizin und zu brisanten Themen des

Gesundheitssystems. Diese Herangehensweise kann auch als Hintergrund zur Reflektion des eigenen Medizinverständnisses dienen, wodurch erst ein Verstehen und letztendlich eine Akzeptanz unterschiedlicher Erklärungsmodelle und Therapien entwickelt werden kann.

Für die traditionellen Heiler, Schamanen und Initiativen ist durch die Kooperation mit ETHNOMED eine Möglichkeit gegeben, sich internationales Gehör zu verschaffen und auf die oft benachteiligte politische Situation aufmerksam zu machen. Für ihre eigenen Völker ist es oft der Anstoß, sich der Bedeutung ihrer eigenen Tradition wieder bewusst zu werden und einen Weg aus der politischen und sozialen Benachteiligung herauszufinden.

Bild rechts: Indra Gurung, ein nepalesischer Schamane bei einem Heilritual, bei dem in Trance die Krankheitsursache "weggepusht" wird.

ETHNOMED – INSTITUT FÜR ETHNOMEDIZIN E.V.

Schwerpunkte des Instituts sind:

- Kommunikation, Vernetzung und Austausch von Information, Erfahrung und Kontakten im Bereich der Ethnomedizin
- Selbsterfahrung archaischer Rituale und Heilverfahren durch authentische ethnische Lehrer und Heiler
- Wissenschaftliche, philosophische und spirituelle Auseinandersetzung mit ethnomedizinischen Themen
- Entwicklung und Publikation neuer Lösungen für Heilung und Gesundheit im interkulturellen Kontext

ETHNOMED KONFERENZ

WELTKONFERENZ DER ETHNOTHERAPIEN

Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen zu den Weltkonferenzen jeweils im Oktober eines Jahres an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Hier lernen Sie eine Vielzahl von Ethnotherapien aus aller Welt kennen, sehen Heiler in Aktion und erfahren mehr über ihre Völker und deren heutige Anliegen.

HEP MONATZEDER,
BÜRGERMEISTER VON
MÜNCHEN FÜR
INTERKULTURELLES,
GESUNDHEIT &
ÖKOLOGIE



und Schirmherr der Konferenz unterstreicht die Wichtigkeit der Ethnotherapien im therapeutischen Kontext: *"... Der Ansatz, die Therapieformen anderer Kulturen mit der Schulmedizin zu kombinieren oder die Schulmedizin mit diesen alternativen*

Heilmethoden zu ergänzen, ist weit mehr als eine Moderscheinung. (...) So wird die sehr technische Herangehensweise an Krankheiten in unserer westlichen Schulmedizin mehr und mehr ergänzt durch einen eher ganzheitlichen Ansatz, der das Befinden von „Leib und Seele“ berücksichtigt, so wie ihn fast alle traditionellen Therapiemethoden aufweisen. Für die globale nachhaltige Entwicklung hat die Ethnomedizin ebenfalls eine wichtige Funktion: Sie verdeutlicht, dass der Schutz der Kultur und der Lebensräume indigener Völker in unserem Interesse liegt und dass etwa mit jeder Regenwaldzerstörung wichtiges Wissen und wertvolle Heilstoffe verschwinden. Und sie führt vor, wie Globalisierung und internationale Zusammenarbeit funktionieren sollte: auf gleicher Augenhöhe, ohne westliche Überheblichkeit oder neo-kolonialistische Absichten."

ETHNOMED FORTBILDUNG

Die **Fortbildung Ethnomedizin** bietet einen Einstieg in die interdisziplinäre, grenzerforschende, experimentelle Welt der Ethnotherapien und die Erweiterung des Spektrums persönlicher Entwicklung und therapeutischen Handelns.

☞ In dieser Fortbildung werden Sie auf vielen komplexen Ebenen theoretisch und praktisch in die Grundlagen der Ethnomedizin eingeführt und erfahren den aktuellen Stand der Diskussionen sowie weiterführende Ansätze.

☞ Sie treten ein in den lebendigen Dialog mit authentischen indigenen Heilern, Schamanen und Lehrern aus aller Welt.

☞ Sie testen und schulen Ihr Urteilsvermögen, Ihre intuitiven Fähigkeiten und diskutieren die Erfahrungsinhalte mit Experten und Fachkollegen.

☞ Sie lernen Rituale, traditionelle Heilweisen und transzendente Phänomene aus der Selbsterfahrung einzuschätzen, aber auch nach wissenschaftlichen Kriterien im kulturfremden und im kultureigenen Kontext zu beurteilen.

☞ In einem Netzwerk von Kollegen erfahren Sie eine Supervision in Konfliktpunkten oder Umbruchsituationen beruflichen Handelns und weiterführende Lösungsansätze.

Rechts: In den Fortbildungen von ETHNOMED e.V. werden gemeinsame Lösungen durch wissenschaftlichen Austausch und interdisziplinäre Zusammenarbeit erarbeitet.

THERAPEUTEN- FORTBILDUNG ETHNOMEDIZIN

Für praktisch tätige Therapeuten und Fachleute aus den Bereichen Medizin, Psychologie, Naturheilkunde und aus anderen therapeutischen sowie pädagogischen und pflegenden Berufen.

STUDENTEN- FORTBILDUNG ETHNOMEDIZIN

Für Studenten aus den Studienfächern der Medizin, Psychologie, Naturheilkunde, Ethnologie, Kulturanthropologie, Philosophie, Soziologie und verwandten Disziplinen.

ETHNOMED NETZWERK

ETHNOMED lädt als offene Plattform mit einem jährlichen Call-for-Presentations zu Vorträgen und Workshops auf der Weltkonferenz der Ethnotherapien ein. Im kostenlosen Rundbrief ETHNOMED NEWS werden Projektbeschreibungen oder Hinweise auf relevante Aktivitäten, Publikationen oder Diskussionspunkte veröffentlicht. Beiträge hierfür sind herzlich willkommen. Wichtigstes Kommunikationsmittel ist hierbei E-Mail und für weitere Informationen das Internet www.institut-ethnomed.de. Alle Mitarbeiter und Helfer setzen sich ehrenamtlich für die Realisierung der Ziele von ETHNOMED e.V. ein und arbeiten gemeinsam an einer völkerverbindenden Vision für die Zukunft.

Rechts oben: Kinder eines traditionell lebenden Stammes am Mount Arafesh in Papua Neuguinea bei Ritualvorbereitungen. ETHNOMED unterstützt Projekte, um Lösungen für einen gemeinsamen Weg in die Zukunft zu finden.

